

## Weitere Hilfen

Ein Drittel des Spendenergebnisses verbleibt in der **Pfarrgemeinde**. Ein Drittel kommt dem **Caritasverband in unserem Landkreis bzw. unserer Region** zugute. Das dritte Drittel reichen wir weiter an den **Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.**, der seinerseits die Spenden gemäß der rechtlichen Vorschriften für Menschen in Not und für die Arbeit der Caritas verwendet. Jedes Jahr hilft die verbandliche Caritas im Bistum Augsburg rund 365.000 Menschen.



### Zur Caritas-Familie gehören u. a.

- Katholische Kindertageseinrichtungen
- Alten- und Pflegeheime
- Sozialstationen
- Einrichtungen und Dienste für Menschen mit Behinderungen
- Suchtfachambulanzen
- Drogenkontaktläden
- Sozialpsychiatrische Dienste
- Tagesstätten für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Hospizvereine
- Projekte für Kinder aus suchtbelasteten Familien (Kiasu)
- Migrations- / Asylsozialberatungsstellen
- Tafelläden
- Sozialkaufhäuser
- Beratungsstellen für Insolvenz- und Schuldnerberatung
- Betreuungsvereine
- Beratungsstellen der Allgemeinen Sozial- und Lebensberatung

## Unterwegs für mehr Mitmenschlichkeit...

Caritas-Sammlerinnen und Caritas-Sammler tun mehr als nur um Spenden zu bitten. Sie sind in ihren Gemeinden auf dem Weg für Menschen in Not. Sie setzen damit ein Zeichen für mehr Mitmenschlichkeit. Sie bauen so Brücken zwischen Menschen, die helfen und es auch mit ihren Spenden tun, und Menschen, die Hilfe benötigen.

Caritas-Sammlerinnen und Caritas-Sammler machen Christsein erfahrbar. Sie sind das Gesicht der Kirche an der Haustür.

### Unsere Bitte an Sie lautet deshalb

- Helfen Sie mit!
- Machen Sie mit!

*Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!*

Mensch<sub>sein</sub>  
für Menschen



Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.  
Auf dem Kreuz 41, 86152 Augsburg



## Für Menschen, die Hilfe brauchen.

### Caritas-Sammlung – Machen Sie mit!

Mensch<sub>sein</sub>  
für Menschen



## Worum geht es?

Wo Menschen leben, leben auch Menschen, die schwerwiegende Probleme haben und Belastungen aushalten müssen, die sie nicht aus eigener Kraft bewältigen können.

**Diese Menschen brauchen Hilfe!  
Sie brauchen Unterstützung.**

Caritas heißt, ein Herz zu haben für alle hilfebedürftigen Kinder, für arme, behinderte, kranke, psychisch-kranke, suchtkranke Menschen, ob jung oder alt, die Hilfe brauchen und sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden. Caritas heißt auch, die Einsamkeit von Menschen zu durchbrechen und den solidarischen Zusammenhalt vor Ort, in der Kirche und in der Gesellschaft zu fördern helfen.

**Caritas als gemeinsame und organisierte Hilfe bietet zahlreiche und unterschiedlichste Hilfen und Unterstützungen an**

- in der Pfarrgemeinde
- im Landkreis/in der Region
- im Bistum Augsburg

**Caritas heißt allen zu helfen, unabhängig**

- ihres Glaubens
- ihrer nationalen und kulturellen Herkunft bzw. Zugehörigkeit

Caritas ist ein Grundauftrag der katholischen Kirche. Denn es gilt:

*„Die Ehre Gottes ist der lebendige Mensch.“*

*Irenäus von Lyon*

## Was geschieht mit den Spenden?

**Die Spenden kommen Menschen zugute. In der Pfarrgemeinde.**

- Einzelfallhilfen bei Altersarmut
- Einzelfallhilfen bei bedürftigen Alleinerziehenden und deren Kindern
- Einzelfallhilfen bei Langzeitarbeitslosigkeit
- Einzelfallhilfen für (kinderreiche) Familien in einer Armutssituation
- Einzelfallhilfen für Obdachlose
- Einzelfallhilfen für psychisch / seelisch kranke Menschen
- Einzelfallhilfen für von Armut betroffene Kinder (z. B. durch Übernahme der Kosten für Frühstück und Kleidung oder Gebühren)
- Bei Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in katholischen Kindertageseinrichtungen
- Einzelfallhilfen für Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Behinderungen
- Finanzielle Unterstützung für Caritas-einrichtungen in der Pfarrgemeinde, damit in Finanzierungsschwierigkeiten ihren Dienst für die Versorgung der Menschen aufrecht erhalten kann.
- Förderung unentgeltlicher sozialer Projekte im Rahmen des karitativen Grundauftrages der Pfarrgemeinde (z. B. Seniorennachmittage, Mutter-/Vater-/Eltern-Kind-Gruppen, Jugendtreffs, Sozial-Café etc.)

**Hinweis:** Aufgrund des Spendenrechts dürfen die Spenden **nur** an katholische Dienste, Initiativen und Einrichtungen weitergeleitet werden.

## Beispiele

- Kauf von Verpflegung für Obdachlose
- Kauf von Windeln und Babynahrung für Familien in Not
- Zuschüsse für Bedürftige zum Kauf von Kinderausstattung (Kleidung, Schulhefte, Schulranzen etc.)
- Übernahme der Kosten z. B. für Ausflüge für Kinder aus armutsbetroffenen Familien, die ansonsten nicht daran teilhaben könnten (z. B. Ministrantenausflüge).
- Soforthilfen für Bedürftige in Notfällen: Lebensmittelkauf, Beihilfen oder Darlehen bei Stromschulden oder Heizkosten
- Unterstützung für Bedürftige bei Zuzahlungen zu Medikamenten, Brillen, Zahnersatz.
- Finanzielle Unterstützung für Bedürftige beim Kauf von Alltagsgegenständen wie z. B. Waschmaschinen, Herd oder Kühlschrank



**Hinweis:** Gegebenenfalls klärt die Pfarrgemeinde den Bedarf mit dem zuständigen Caritasverband ab. Hierfür muss allerdings die betreffende Person ihre Zustimmung erteilen.

*Bei der Caritas zählt der Mensch, ohne wenn und aber!*

*Die Caritas handelt mildtätig und gemeinnützig.*